

PETER VON CORNELIUS.

zweier großer Säle der Glyptothek mit Frescogemälden: der Bau dieser Kunstsäle war aber damals nur noch Entwurf. Die Gegenstände sollten der Bestimmung des Gebäudes angemessen sein, und wir haben schon gesehen, daß sie nicht besser gewählt sein konnten. Cornelius hat 10 Jahre seines Lebens, in voller Kraft und Reife des Alters, auf diese edle Arbeit verwendet. Im Jahre 1820 wurde das große Werk angefangen, und 1830 war es vollendet.

Es ist schwer, so großartige und in so großen Maßen ausgeführte Darstellungen in kleinem Maßstabe genügend zur Anschauung zu bringen, aber ich habe wenigstens den darin herrschenden Charakter bemerklich machen wollen, und in dieser Absicht mannigfaltige Gegenstände ausgewählt.

Die Bildungen und Gebärden des vierfachen Eros offenbaren in Kindergestalt den Grundzug und das Wesen des Mythos. Vor allen bewundernswürdig finde ich den Eros, der einen Adler zur Seite hat, und den andern, der sich auf den Cerberus stützt.



EROS.

Geschnitten von Cherrier in Paris.